



Weiteres Vorgehen  
**Dorfmoderation** und Dorferneuerung Straßenhaus



Themen aus den Ortsbegehungen

## Präsentation

Präsentation der Dorfmoderation und Dorferneuerung

Weiterleitung / Aufbereitung Protokolle

Layout von Informationen

Texte

GEMEINDE

betrifft alle Ortsteile



HOMEPAGE

PRESSE

SOZIALE  
MEDIEN

VEREINE

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Wie erreichen wir mehr Bürger

Für die Dorfmoderation ?

Für allgemeines Engagement ?

Kommunikationswege ?

GEMEINDE

betrifft alle Ortsteile

**B**

HOMEPAGE

PRESSE

SOZIALE  
MEDIEN

VEREINE

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Stärkung vorhandenes Engagement

z.B. Heimat- und Verschönerungsverein

z.B. Förderverein Naturschwimmbad

z.B. Kunst in den Gärten

und andere Vereine und Vereinigungen

GEMEINDE

betrifft alle Ortsteile



HOMEPAGE

PRESSE

SOZIALE  
MEDIEN

VERNET  
ZUNG

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Thekenbetrieb Tennishaus

Kommunikation mit Tennisclub

Organisation Öffnungszeiten

Organisation Thekendienst

Bekanntmachung

GEMEINDE

betrifft alle Ortsteile



HOMEPAGE

PRESSE

SOZIALE  
MEDIEN

VEREINE

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

# Mammutbäume

Naherholung / Touristik

Naturerlebnis

Alleinstellungsmerkmal

Informationen/Erlebbarkeit aufbereiten

Veröffentlichung auf Onlineportalen zur Naherholung

*z.B. <https://www.outdooractive.com/de/touren>*

G E M E I N D E

betrifft alle Ortsteile



M A M M U T  
B Ä U M E

W E R macht W A S ???

Planungsbüro Dittrich



# Themen aus den Ortsbegehungen

## Mammutbäume – ein besonderes Naturerbe in Straßenhaus



**Besuchen Sie den Mammutwald in Straßenhaus**  
 Gemeinsam mit dem Heimat- und Verschönerungs-  
 zwischenzeitlich der größte zusammenhängende N  
 Naturpark Rhein-Westerwald für Besucher und Bes  
 Über den durch die Verbandsgemeinde Rengsdorf  
 den Mammutbaumwald in weniger als einem Kilom  
 Straßenhaus aus leicht erreichen. Ein Besuch lohnt  
 kann man dabei auf einer eigens errichteten Waldli  
 und Ruhe unter den gewaltigen Giganten des Wald

Im Gemeindewald von Straßenhaus gibt es mit 60 Mammutbäumen ein ganz  
 besonderes „Naturspektakel“:  
 Im Frühjahr 1971 wurden oberhalb des Jahrsbachtals auf zwei Versuchsflächen von je  
 einem Hektar im Gemeindewald Straßenhaus (Distrikt Wand) etwa 300 Mammutbäume,  
 die als vierjährige Ballenpflanzen angeliefert worden waren, gepflanzt.  
 Der Riesenmammutbaum ist eine vom Aussterben bedrohte Art und steht unter Natur-  
 und Artenschutz. Jenseits seiner Heimat Kalifornien ist der Mammutbaum inzwischen  
 auch in Mitteleuropa verbreitet. Er kann über 90 Meter hoch werden und einen Stamm-  
 durchmesser von 12 Metern sowie ein Alter von 3000 Jahren erreichen.

Herkunftsgeschichte:  
 Die Mammutbäume in Straßenhaus stammen von vier Standorten Amerikas. Einer  
 nördlich des Yosemite Parks in Kalifornien und drei südlicher davon. Die südlichste  
 Herkunft entstammt dem Sequoia National Park, der mit seinem „Trail of 100  
 Giants“ (Pfad der 100 Giganten), damit sind die gewaltigen Mammutbäume  
 gemeint, nicht weniger beeindruckend ist als der Yosemite Park.  
 Aber wie kamen die Mammutbäume nach Straßenhaus?  
 In den 1960er Jahren waren die ältesten Riesenmammutbäume in Deutschland  
 gerade 100 Jahre alt und überzeugten durch die extrem hohe Wuchskraft. Die  
 Frage kam auf, ob die Herkunft des Samens, z. B. die Höhenlage aus der er  
 stammt, sowohl für die Wuchsleistung als auch für andere wichtige Merkmale eine  
 Rolle spielt. Dazu wurde vom Institut für Forstgenetik in Großhansdorf bei Hamburg  
 im Mai 1971 ein Herkunftsversuch mit Saatgut an verschiedenen Orten in Schleswig-  
 Holstein, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz nach den Regeln des Versuchswesens  
 gestartet. Ein wesentliches Ergebnis des Versuchs ist, dass die Mammutbäume in  
 Straßenhaus im Vergleich zu den Parallellflächen am besten gewachsen sind.  
 Erklärung dafür könnte das mildere Klima des im Vergleich südlicher und dadurch wärmer  
 gelegenen Standorts sein. Mit der jetzt vorhandenen relativ hohen Anzahl von 60  
 Bäumen des Straßenhauser Mammutbaumwalds ist die Wahrscheinlichkeit groß,  
 dass einige tausend oder gar zweitausend Jahre alt werden können. Damit hat  
 Straßenhaus ein besonderes Naturerbe, das weit über unseren Zeithorizont Bestand  
 haben wird.

GEMEINDE

betrifft alle Ortsteile



MAMMUT  
 BÄUME

INFO

HOME PAGE

SOZIALE  
 MEDIEN  
 WANDERN

Planungsbüro Dittrich

# WER macht WAS ???



Themen aus den Ortsbegehungen

## Fuß-Radwegverbindung

Streckenführung

Anknüpfen an bisherige Infos und Bemühungen

Einbindung ins bestehende Fuß- Radwegenetz

Fördermöglichkeiten

Berücksichtigung zukünftige Baumaßnahmen Ortsumgehung

ELLINGEN

Ortsteilbezogen



Fuß- Radweg

von Ellingen

nach  
Straßenhaus

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



**Wir**  
haben **viel** zu  
**bieten!**

 Dorfmoderation  
**Straßenhaus**

Themen aus den Ortsbegehungen

**ELLINGEN**

Ortsteilbezogen

**A**

**Fuß- Radweg**

Karte

**nach  
Straßenhaus**

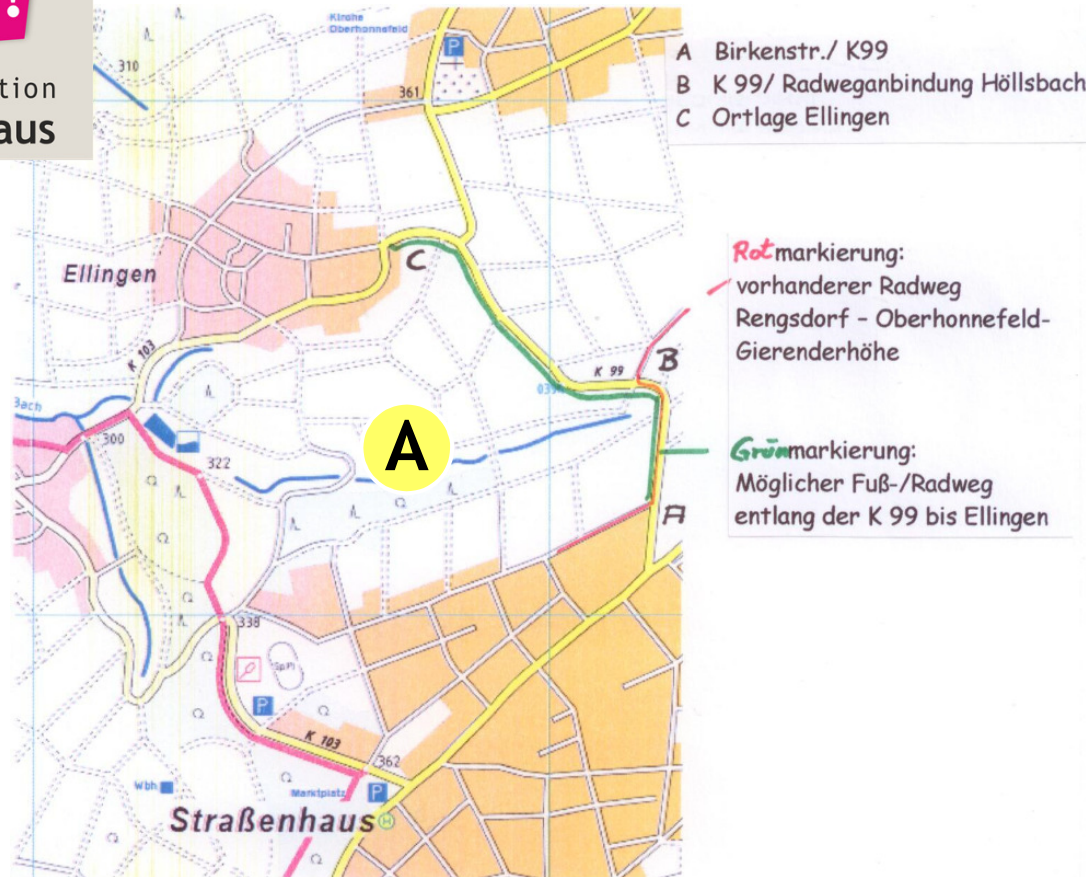
**WER macht WAS ???**

Planungsbüro Dittrich



**Wir**  
haben **viel**  
zu  
**bieten!**

Dorfmoderation  
**Straßenhaus**



Quelle:  
<https://www.strassenhaus.de/images/wandern/wanderkarte-s2-entlang-des-oberen-fockenbachs.pdf>

Themen aus den Ortsbegehungen

**ELLINGEN**

Ortsteilbezogen

**A**

**Fuß- Radweg**

Skizze von D. Kurz

**nach  
Straßenhaus**

**WER macht WAS ???**

Planungsbüro Dittrich



## Themen aus den Ortsbegehungen

Sehr geehrte Frau Fischer,

**A**

auf der Homepage der Ortsgemeinde Straßenhaus habe ich Ihr Protokoll zur Ortsbegehung in Ellingen eingesehen. Dazu darf ich Ihnen vielleicht ein paar Ergänzungen zu dem gewünschten Fuß-/Radweg geben, da die angefügte Skizze wohl nur symbolisch dazu-gefügt wurde.

In der beigefügten Skizze habe ich den Verlauf entsprechend skizziert, dabei stellt die Grünmarkierung (ABC) den möglichen Fuß-/Radweg entlang der K 99 bis Ellingen dar. Im Punkt B wäre eine Anbindung an das bereits bestehende Radwegenetz Rengsdorf- Oberhonnefeld- Gierenderhöhe von Ellingen - ca. 500 m - möglich.

Gewohnheitsgemäß nehmen die Bürger den vorhandenen Fußweg, ehemaliger Schulweg, weil die K 99 zu gefährlich ist aufgrund der schnell fahrenden PKW's und dem nicht unerheblichen LKW-Verkehr. Hier ist jedoch anzumerken, dass der steile Anstieg vor Straßenhaus kaum genutzt wird und der weitere Weg vorbei an der Sporthalle in den meisten Fällen genutzt wird.

In der Vergangenheit wurde parallel zur K 99 von der Birkenstraße (A) bis zur Radwegeanbindung Höllsbach/ Schützenhaus (B) - ca. 300 m - von der Gemeinde der Weg teilweise aufgeschüttet, um somit einen Unterbau für einen Rad-/Fußweg zu erhalten. Ein Antrag aus dem Leader-Programm wurde für diesen Teilbereich bereits gestellt und letztlich nicht befürwortet, möglicherweise wegen der geplanten Ortsumgehung.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Kurz

## ELLINGEN

Ortsteilbezogen

**A**

## Fuß- Radweg

Text von D. Kurz

## nach Straßenhaus

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Spielplatz

Termin mit Kindern

Geräte für Kleinkinder (1-5 Jahre)

Eingangs- Ausgangssituation überdenken

Ergänzung z.B. Wippe / Nestschaukel

Neunutzung „Baumbank“ an anderer Stelle

ELLINGEN

Ortsteilbezogen

**B**

Spielplatz

Ergänzung

Optimierung

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich

**Wir**  
haben **viel** zu  
**bieten!**

 Dorfmoderation  
Straßenhaus

Themen aus den Ortsbegehungen

**ELLINGEN**

Ortsteilbezogen

**B**

**Spielplatz**

**Ergänzung**

**Optimierung**

**B**

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Freifläche „Am Kirchberg“

Gemeindeeigene Freifläche

Dorfplatz mit Spielplatzcharakter angedacht

„Jokerfläche“

ELLINGEN

Ortsteilbezogen



„Am  
Kirchberg“

Spielplatz

Dorfplatz

WER macht WAS ???

Planungsbüro Ditrach



Themen aus den Ortsbegehungen



**ELLINGEN**  
Ortsteilbezogen  
**C**  
„Am Kirchberg“  
Spielplatz  
Dorfplatz

WER macht WAS ???



Themen aus den Ortsbegehungen

## Sonstige Themen

Die Nachfrage nach Baugrundstücken ist höher als das Angebot

Punktuellder Diskussionsbedarf zum Straßenbegleitgrün

.....

ELLINGEN

Ortsteilbezogen

D

Bauen/  
Grundstücke

Straßen-  
begleitgrün

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich





Themen aus den Ortsbegehungen

## Ortseingangssituation

Umgang / Gestaltungsmöglichkeiten mit Rodungsflächen

Klärung Eigentumsverhältnisse

Klärung Behördenzuständigkeiten und Vorgaben

N I E D E R  
H O N N E F E L D

Ortsteilbezogen



**Ortseingang**

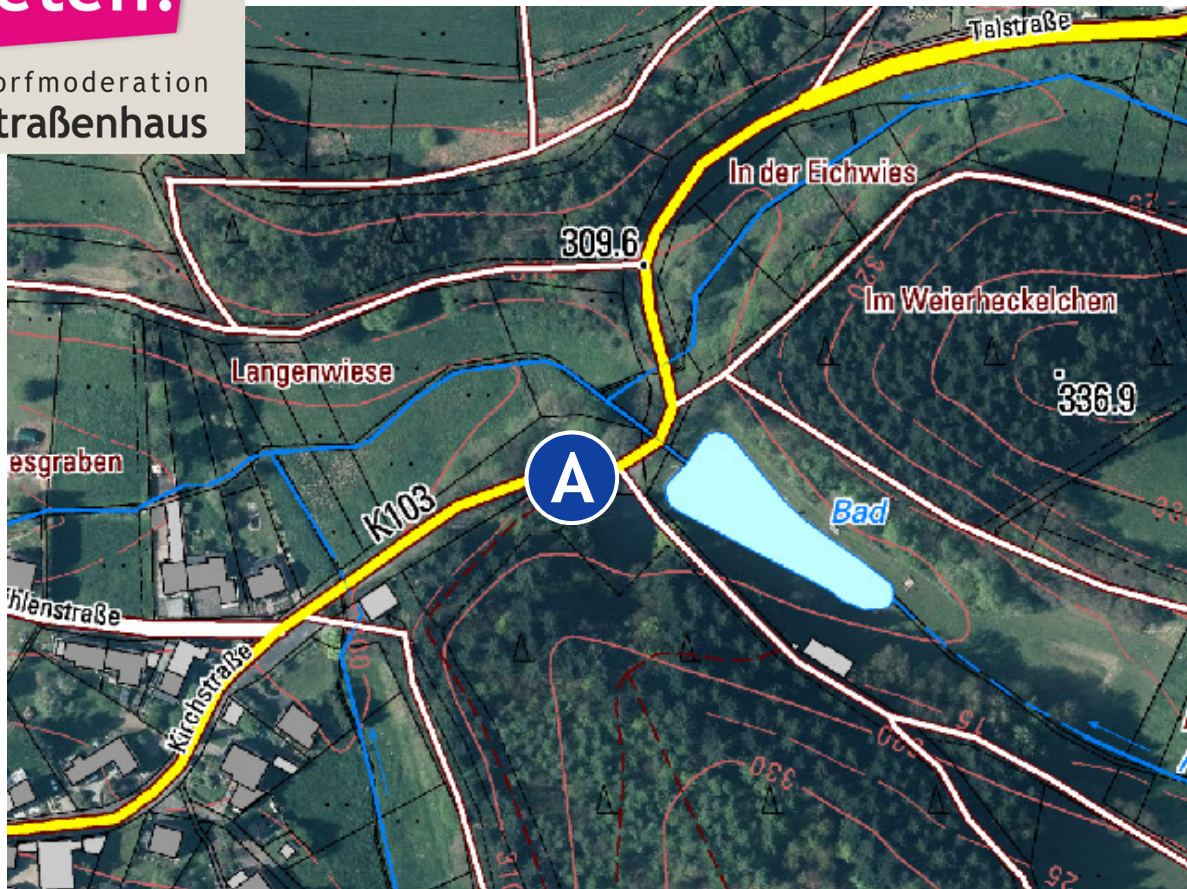
aus Richtung Ellingen

W E R macht W A S ???

Planungsbüro Dittrich

**Wir**  
haben **viel**  
zu  
**bieten!**

Dorfmoderation  
Straßenhaus



Themen aus den Ortsbegehungen

NIEDER  
HONNEFELD

Ortsteilbezogen



**Ortseingang**

aus Richtung Ellingen

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Naturschwimmbad

Parkplatzsituation

NIEDER  
HONNEFELD

Ortsteilbezogen



Natur-  
schwimmbad

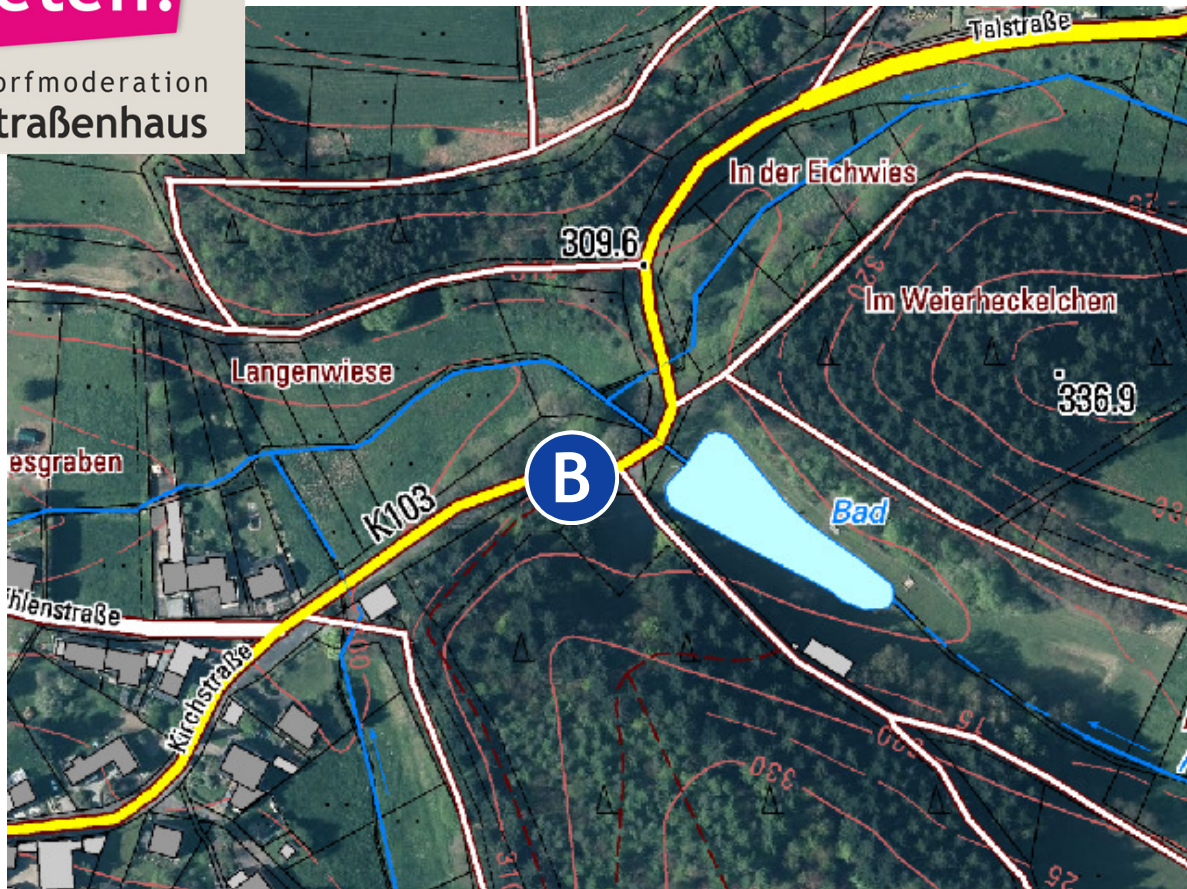
Park-  
situation

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich

**Wir**  
haben **viel** zu  
**bieten!**

Dorfmoderation  
Straßenhaus



Themen aus den Ortsbegehungen

NIEDER  
HONNEFELD

Ortsteilbezogen

**B**

Natur-  
schwimmbad

Park-  
situation

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Private Grundstücke

Information von Bürgern über Fördermöglichkeiten der Dorferneuerung

Wie können Privatpersonen zur Pflege von Grundstück/Gebäude Motiviert werden ?

Private Grundstücke prägen das Ortsbild

GEMEINDE

betrifft alle Ortsteile,  
mit Schwerpunkt auf

NIEDER  
HONNEFELD



private  
Grundstücke

WER macht WAS ???



Dorferneuerung  
im  
Landkreis Neuwied



Empfehlungen  
zur ortsgerechten Gestaltung/Bepflanzung  
von Gebäuden  
und Grundstücken



## Themen aus den Ortsbegehungen

### Förderungsmöglichkeiten privater Maßnahmen

- Zuwendungen werden nur bewilligt, wenn die förderfähigen Ausgaben mindestens 7.669 EUR je Einzelvorhaben betragen
- Die Zuwendung je Einzelvorhaben beträgt bis zu 30 % der förderfähigen Ausgaben pro Objekt, der Höchstbetrag liegt jedoch bei maximal 20.452 EUR
- Eigenleistungen werden anerkannt und sind schriftlich nachzuweisen, sie sollten 30% der zuwendungsfähigen Gesamtaufwendungen nicht übersteigen
- Der Förderantrag muss vor Beginn der jeweiligen Baumaßnahmen eingereicht und bewilligt werden
- Der Antrag ist an die Kreisverwaltung Neuwied zu richten, Ansprechpartnerin ist Frau Rödder

**INFORMATION SARBEIT**

**1. Antragsteller**  
Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

### Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung der Dorferneuerung

**GEMEINDE**

betrifft alle Ortsteile,  
mit Schwerpunkt auf

**NIEDER  
HONNEFELD**



**private  
Grundstücke**

## WER macht WAS ???



Themen aus den Ortsbegehungen

## Nutzungskonflikte in Mischgebieten

Autowerkstatt Kirchstraße

Tierhaltung Ortsmitte

Wie kann Kommunikation , gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme gefördert werden ?

N I E D E R  
H O N N E F E L D

Ortsteilbezogen



Mischgebiet  
Ortsmitte

Nutzungs-  
konflikte

W E R macht W A S ???

Planungsbüro Ditttrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Sonstige Themen

Punktuellem Handlungsbedarf am Straßenzustand  
(z.B. Randstreifen Mühlenweg, Stichweg von Luisenstraße)

.....

NIEDER  
HONNEFELD

Ortsteilbezogen



private  
Grundstücke

Straßen-  
zustand

WER macht WAS ???





Themen aus den Ortsbegehungen

## Spielplatz

Treffen mit Kindern

Die Seilbahn wird vermisst

südl. B 256  
JAHRSFELD

Ortsteilbezogen



Spielplatz

Ergänzung

Optimierung

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich

**Wir**  
haben **viel** zu  
**bieten!**

Dorfmoderation  
Straßenhaus

Themen aus den Ortsbegehungen

südl. B 256  
JAHRSFELD

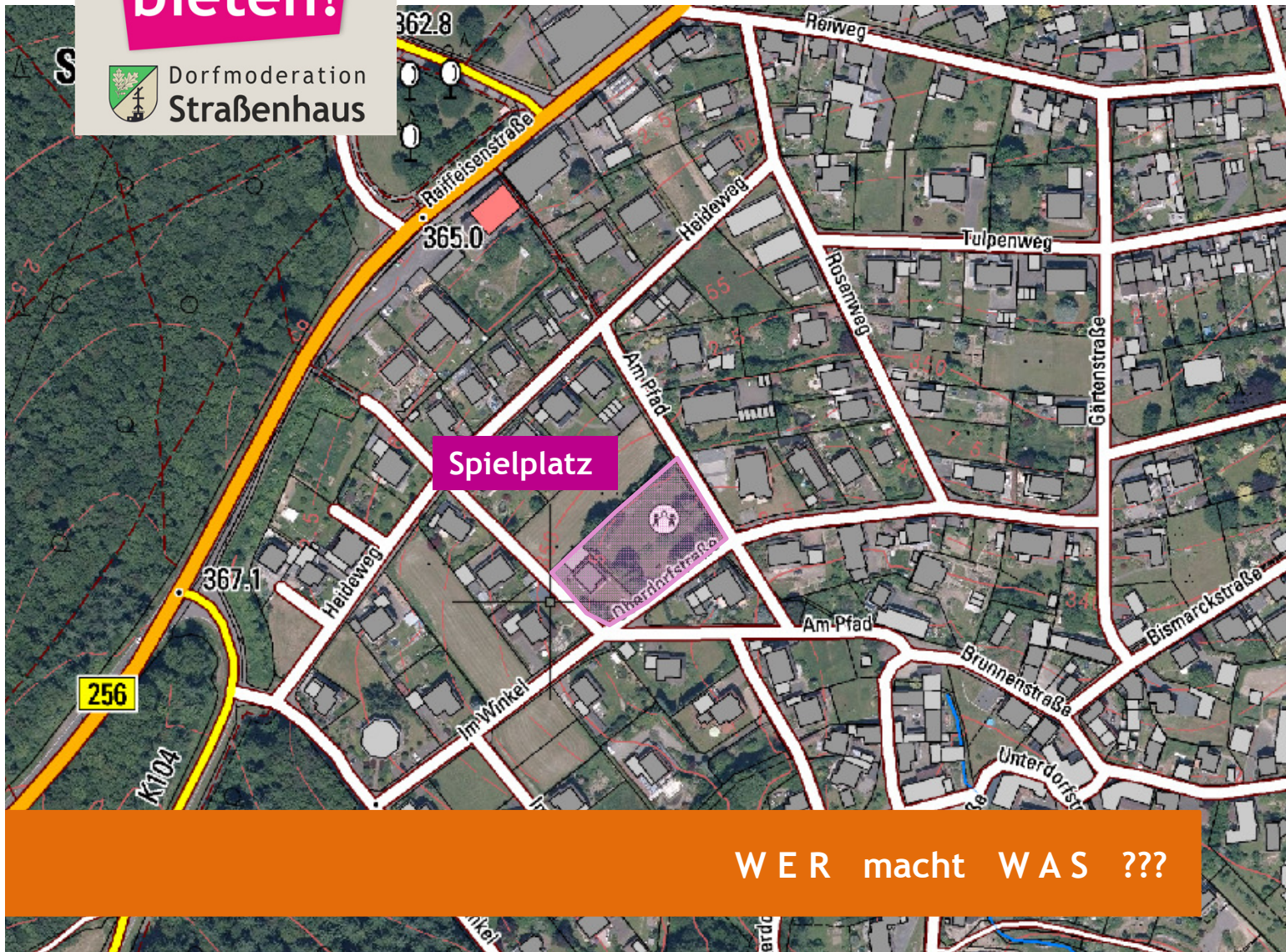
Ortsteilbezogen



Spielplatz

Ergänzung

Optimierung



WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Mischverkehrsflächen

Fahrbahn und Bürgersteig sind nicht voneinander abgegrenzt

Sicherheitsproblematik für Fußgänger

Prinzip der Mischverkehrsfläche lebt von der Rücksichtnahme der PkW - Fahrer

südl. B 256  
JAHRSFELD

Ortsteilbezogen



Mischverkehrs  
flächen

WER macht WAS ???

Planungsbüro Ditttrich



Themen aus den Ortsbegehungen



südl. B 256  
JAHRSFELD

Ortsteilbezogen



Mischverkehrs  
flächen

WER macht WAS ???



Themen aus den Ortsbegehungen

## Unterdorf/Altortsbereich

**Punktuellem Handlungsbedarf an privaten Gebäuden**  
(Leerstände)

**Konflikte bei Parksituation**  
(knappe Parkflächen in eng und dicht bebauter Altortslage mit engen Höfen)

**Parkregelung und Parkordnung durch Fahrbahnmarkierung ?**

südl. B 256  
J A H R S F E L D

Ortsteilbezogen



private  
Grundstücke

Parkplatz  
situation

W E R macht W A S ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Stammtisch „Alte Burschen“

Würden ein gemeinsamer offener Stammtisch im Tennishaus und der begonnene „Stammtisch der Alten Herren“ in Konkurrenz zueinander stehen ?

Kommunikation

Offenheit

südl. B 256  
JAHRSFELD

Ortsteilbezogen



Treffpunkt

Kommunikation

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Park

Wertvoller alter Baumbestand in zentraler Lage des Ortes

Gut nutzbar z.B. für Senioren

Unterstützung bestehender Aktionen des Heimat- und Verschönerungsvereins

nördl. B 256  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen



Park



WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen



nördl. B 256  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen

A

Park

Kiosk

Toilette

Entwicklung

Optimierung

Planungsbüro Dittrich

WIRD BETREUT DURCH VG



**Wir**  
haben **viel** zu  
**bieten!**

Dorfmoderation  
**Straßenhaus**



Themen aus den Ortsbegehungen

„LEADER“-Antrag

nördl. B 256  
**STRASSEN  
HAUS**

Ortsteilbezogen

**A**

**Park**

**Kiosk**

**Toilette**

**Entwicklung**

**Optimierung**

WIRD BETREUT DURCH VG

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Freifläche an der neuen Kita

Nutzung als Freifläche für die Kita

Gut nutzbar z.B. als Bolzplatz  
(Verlegung Bolzplatz ?)

Freiraum für Neues

nördl. B 256  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen

**B**

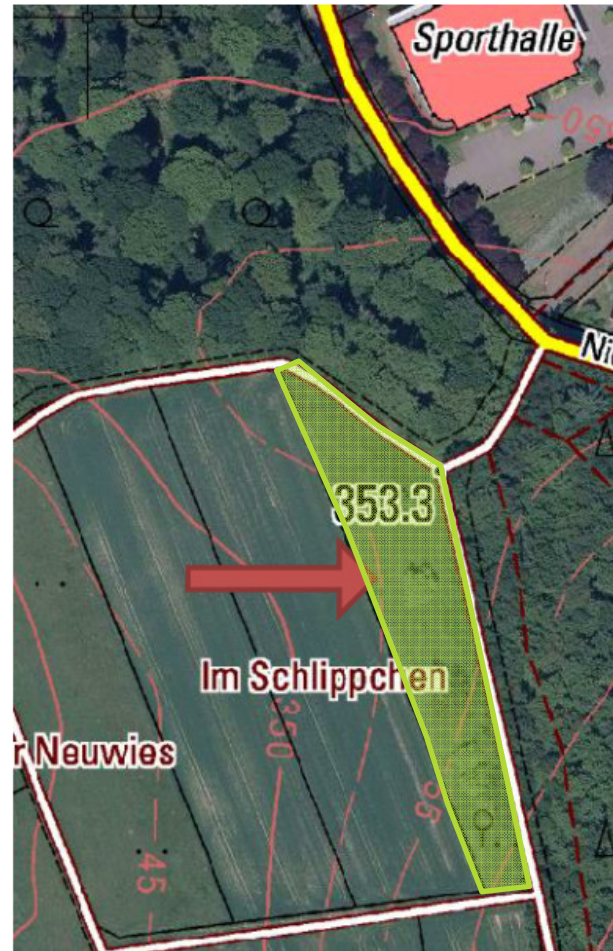
**Freiraum  
für Neues**

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittrich

**Wir**  
haben **viel** zu  
**bieten!**

Dorfmoderation  
**Straßenhaus**



Themen aus den Ortsbegehungen

nördl. B 256  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen

**B**

Freiraum  
für Neues

WER macht WAS ???

Planungsbüro Dittich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Raiffeisenstraße - B 256

hohe Verkehrsbelastung - hohe Lärmbelastung

### Zerschneidungseffekt

(Straßenüberquerung für Fußgänger schwierig)

Leerstände entlang der B256 störend für Ortsbild u Image

(Status: Bundesstraße)

Infrastruktur/Versorgung des tägl. Bedarfs entlang der B256

(Eisdiele, Rewe, Dönerimbiss)

Ehemalige Hotels sind teilweise zum Seniorenwohnen umgenutzt

ORTSMITTE  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen

**BESTAND**

WAS ist BESONDERS ???

Planungsbüro Ditrach



Themen aus den Ortsbegehungen



**ORTSMITTE  
STRASSEN  
HAUS**

Ortsteilbezogen

**BESTAND**

Planungsbüro Ditttrich

WAS ist BESONDERS ???



Themen aus den Ortsbegehungen

## Raiffeisenstraße 2030 - VISION

Abstufung der Bundesstraße zur Gemeindestraße sobald eine Ortsumgehung besteht

Weniger Durchgangsverkehr/Schwerlastverkehr/Lärm

Ortsdurchgangsstraße wird für Wohnnutzung attraktiver

Mehr Fußgängernutzung

Parksituation / Bedarf ändert sich

ORTSMITTE  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen



VISION  
2030

WIR gestalten ZUKUNFT

Planungsbüro Dittrich



Themen aus den Ortsbegehungen

## Raiffeisenstraße 2030 - VISION

Wunsch nach mehr Repräsentation und Ästhetik entlang der Ortsdurchgangsstraße

Wunsch nach mehr Verkehrssicherheit für Fußgänger entlang der Ortsdurchgangsstraße

Wunsch nach Bestand / Wiederkehr von Metzger, Lebensmittelladen, Eisdiele, Bäcker, Cafe, Apotheke, .....

„Mehrgenerationenwohnen“ als „Marke“ bzw. Alleinstellungsmerkmal für Straßenhaus ?

ORTSMITTE  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen



VISION  
2030

MARKE

ALLEIN-  
STEL-  
LUNGS-  
MERKMAL

WIR gestalten ZUKUNFT

Planungsbüro Dittrich



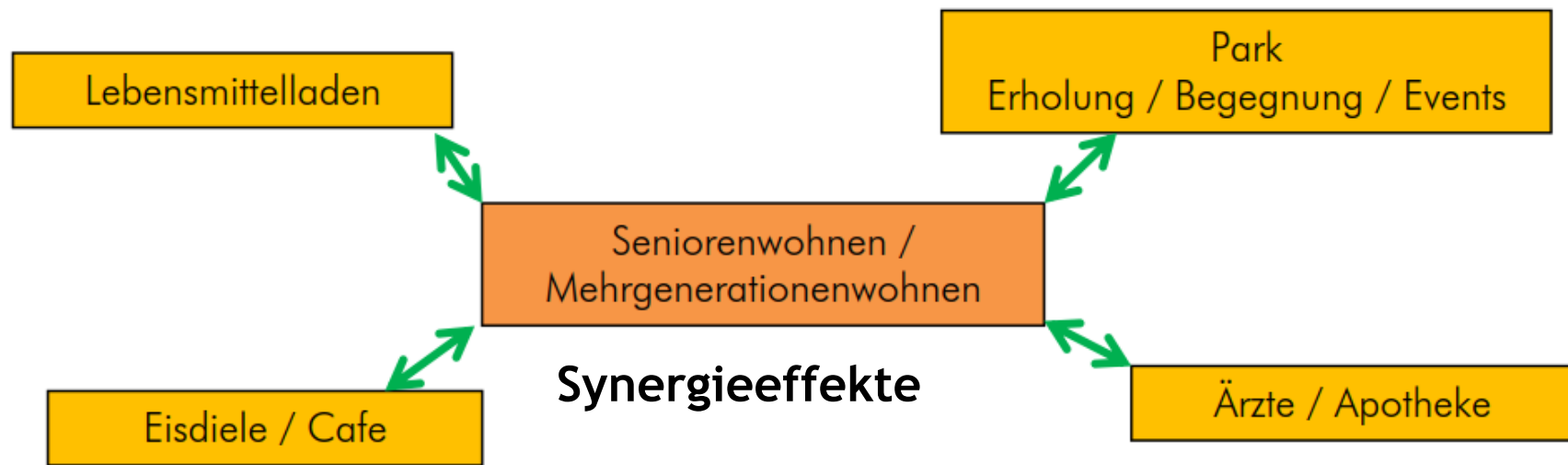
Themen aus den Ortsbegehungen

nördl. B 256  
STRASSEN  
HAUS

Ortsteilbezogen

C

# Raiffeisenstraße 2030 - VISION



WIR gestalten ZUKUNFT

**VISION  
2030**

Planungsbüro Dittrich





Themen aus den Ortsbegehungen

## Raiffeisenstraße 2030 - VISION

### Ortsdurchgangsstraße = Gemeindestraße

Was fällt weg ?

Was bleibt ?

Neue Möglichkeiten ?

Was wünschen sich die Einwohner ?

Was möchten die Einwohner vermeiden ?

ORTSMITTE  
STRASSEN  
HAUS



Ortsteilbezogen

VISION  
2030

Planungsbüro Dittrich

WIR gestalten ZUKUNFT



Themen aus den Ortsbegehungen

## Raiffeisenstraße 2030 - VISION

### Ortsdurchgangsstraße = Gemeindestraße

Was zeigt die Situation im Nachbarort Rengsdorf ?

Welche Schlüsse lassen sich für Straßenhaus ziehen ?

Welche Auswirkungen kommen auf das ortsansässige Gewerbe zu?

Wie wird Straßenhaus für Investoren attraktiv ?

.....

ORTSMITTE  
STRASSEN  
HAUS



Ortsteilbezogen

VISION  
2030

VERTIE-  
FUNG

Planungsbüro Dittrich

WIR gestalten ZUKUNFT

**Wir**  
**haben viel**  
**zu**  
**bieten!**



Dorfmoderation  
**Straßenhaus**

Vielen Dank für Ihr Interesse !